

FVL Jugendfischen

29. April

Dass Aprilwetter launisch sein kann, erlebten wir am Samstag aus erster Hand! Der Kanal war vom vielen Regen eine braune Brühe, es windete, regnete und war eisig kalt. Trotzdem erschienen fast alle begeistert für die Einführung ins Fliegenfischen. Max, unser Fischer-Crack führte kurz ins Thema ein, bevor er uns allen vordemonstrierte, wie man seine Fliege ohne Kraft und Mühe genau dort platziert, wo der Fisch darauf wartet. Was doch so einfach aussieht, wurde nachher für 1-1/2 Stunden tapfer geübt und gleich im Kanal ausprobiert. Also an den Würfeln kann es nicht gelegen haben; aber die Forellen schienen einfach keine Taschenlampen bei sich gehabt zu haben, um im Dreckwasser unsere wunderbar präsentierten Fliegen zu bemerken.